



**2. Angaben zu Familienangehörigen (auch erforderlich, wenn diese Personen im Ausland verbleiben)**

**Ehegatte/ eingetragener Lebenspartner nach LPartG**

29 Familienname, ggf. frühere(r) Name(n)

30 Vorname(n) Geschlecht  m  w

31 Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

32 Staatsangehörigkeit(en) eventuell frühere Staatsangehörigkeiten Volkszugehörigkeit (Angabe freiwillig) Religion (Angabe freiwillig)

33 derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

34  Aufenthaltserlaubnis gültig bis  **Niederlassungserlaubnis/Erlaubnis zum Daueraufenthalt – EU\***  
\* Aufenthaltstitel, der vor dem 28.8.2007 mit dem Vermerk „Daueraufenthalt-EG“ versehen wurde, gilt als Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EU fort.

35  sonstiger aufenthaltsrechtlicher Status: Bezeichnung gültig bis

**Kinder des Antragstellers (weitere Kinder bitte auf gesondertem Blatt angeben!)**

Name und Vorname(n)	Geburtsdatum/-ort	Geschlecht	Staatsangehörigkeit(en)	Wohnort
36		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
37		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
38		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
39		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
40		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
41		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		
42		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w		

**Eltern des Antragstellers**

43 **Vater:** Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

44 Vorname(n)

45 bei minderjährigen Antragstellern: Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

46 bei minderjährigen Antragstellern: derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

**Mutter:** Familienname, ggf. frühere(r) Name(n) Staatsangehörigkeit

47 Vorname(n)

48 bei minderjährigen Antragstellern: Geburtsort (Ort, Staat) Geburtsdatum

49 bei minderjährigen Antragstellern: derzeitiger Wohnsitz (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer, Staat)

**Miteingereiste/Miteinreisende Familienangehörige**

51 Folgende Familienangehörige  sind mit eingereist:  wollen nachkommen:  Ehegatte  
Name(n), Nr(n).

52  Kinder Name(n), Vorname(n), Verwandtschaftsverhältnis

53  Sonstige:

**3. Rechtsverstöße**

54 Wurden Sie wegen Rechtsverstößen verurteilt?  
 nein  ja,  in Deutschland  im Ausland  
Datum Gericht

55 Grund Art und Höhe der Strafe

**Weitere Verstöße bitte auf gesondertem Blatt angeben!**

58 Wird gegen Sie wegen des Verdachts einer Straftat ermittelt?  
 nein  ja,  in Deutschland  im Ausland ermittelnde Behörde

59 Wurden Sie bereits aus Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat ausgewiesen oder abgeschoben?  
 nein  ja, von (Staat) am

60 Wurde ein Einreiseantrag von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt?  
 nein  ja, von (Staat) am

61 Wurde ein Antrag auf einen Aufenthaltstitel/eine Aufenthaltsgenehmigung von Deutschland oder einem Schengener Vertragsstaat abgelehnt?  
 nein  ja, von (Staat) am

**4. Angaben zum Aufenthalt**

**Einreise** (Angaben sind nur bei erster Erteilung des Aufenthaltstitels erforderlich)

am  ohne Visum  mit nationalem Visum  mit Schengener Visum  mit Aufenthaltstitel, ausgestellt von einem anderen EU-Mitgliedstaat

Visum ausgestellt von \_\_\_\_\_ ausgestellt am \_\_\_\_\_

Visum Nr. \_\_\_\_\_ gültig von \_\_\_\_\_ gültig bis \_\_\_\_\_ Aufenthaltsdauer \_\_\_\_\_

Zustimmung zum Visum durch \_\_\_\_\_

**Zweck des Aufenthalts in Deutschland**

**Ausbildung**

Studium (§ 16 Abs. 1 AufenthG) Fachrichtung: \_\_\_\_\_  Studienbewerber (§ 16 Abs. 1a AufenthG)

Sprachkurs (§ 16 Abs. 5 AufenthG) (ohne beabsichtigtes Studium)  Schulbesuch (§ 16 Abs. 5 AufenthG)  Sonstige Ausbildung (§ 17 AufenthG)

bei Schule, Studienanstalt, Institut, Ausbildungsbetrieb (Name, Anschrift) \_\_\_\_\_

**Erwerbstätigkeit**

Beschäftigung (§ 18 AufenthG) bei Firma (Name, Anschrift) \_\_\_\_\_  Hochqualifizierte(r) (§ 19 AufenthG)  Ausübung einer hochqualifizierten Beschäftigung (§ 19a AufenthG)  Forschung (§ 20 AufenthG)  Selbstständige Erwerbstätigkeit (§ 21 AufenthG)

**Völkerrechtliche, humanitäre oder politische Gründe**

Aufnahme aus dem Ausland (§ 22 AufenthG)  Zuerkennung der Flüchtlings-eigenschaft nach § 3 Abs. 4 Asyl  Aufenthaltsgewährung als Eltern oder allein personensorgeberechtigter Elternteil eines minderjährigen Ausländers mit Aufenthaltserlaubnis nach § 25a Abs. 1 (§ 25a Abs. 2 AufenthG)

Anordnung durch die oberste Landes-behörde (§ 23 AufenthG)  Abschiebeverbot (§ 60 Abs. 2 bis Abs. 7 i.V.m. § 25 Abs. 3 AufenthG)  Bescheid des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge vom \_\_\_\_\_ rechtskräftig seit \_\_\_\_\_

Härtefallentscheidung (§ 23a AufenthG)  Vorübergehende Anwesenheit aus dringenden humanitären Gründen (§ 25 Abs. 4 AufenthG)  Ausreise aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen unmöglich (§ 25 Abs. 5 AufenthG)  Aufenthaltsgewährung als gut integrierter Jugendlicher oder Heranwachsender (§ 25a Abs. 1 AufenthG)

Vorübergehender Schutz als Bürgerkriegsflüchtling (§ 24 AufenthG)  Asylberechtigt (§ 25 Abs. 1 AufenthG)

Aktenzeichen \_\_\_\_\_

**Familiäre Gründe**

Nachzug zum deutschen Ehegatten/ Lebenspartner (§ 28 AufenthG)  Nachzug zu deutschen/m Eltern/ Elternteil/Kind (§ 28 AufenthG)  Nachzug zu sonstigen Familienangehörigen (§ 36 AufenthG)

Nachzug zum ausländischen Ehegatten/ Lebenspartner (§ 30 AufenthG)  Nachzug zu ausländischen /m Eltern/ Elternteil (§ 32 AufenthG)  \_\_\_\_\_

Nachzug zu (Name, Vorname, Anschrift) \_\_\_\_\_

**Besondere Aufenthaltsrechte**

Recht auf Wiederkehr (§ 37 AufenthG)  Aufenthaltstitel für ehemalige Deutsche (§ 38 AufenthG)  Aufenthaltserlaubnis für in anderen Mitgliedstaaten der EU langfristig Aufenthaltsberechtigte

**Sonstiger Zweck**

\_\_\_\_\_

**Beabsichtigte Dauer des Aufenthalts**

von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Lebensunterhalt**

Aus welchen Mitteln bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt? \_\_\_\_\_

Beziehen Sie Leistungen nach dem zweiten oder zwölften Buch Sozialgesetzbuch? Betrag \_\_\_\_\_ Euro monatlich

nein  ja,  Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe)  Grundsicherung für Arbeits-suchende (Arbeitslosengeld II)  Sonstige: \_\_\_\_\_

**Krankheit/Krankenversicherung**

Leiden Sie an ansteckenden Krankheiten? Bezeichnung der Krankheit \_\_\_\_\_

nein  ja, an \_\_\_\_\_

Besteht für Sie Krankenversicherungs-schutz in Deutschland? Versicherungsträger \_\_\_\_\_

nein  ja, bei \_\_\_\_\_

**Ich beantrage die Erteilung bzw. Verlängerung eines Aufenthaltstitels in Form**

94  **der Aufenthaltserlaubnis für**   **Monate**  
 **Jahre**

95  **der Niederlassungserlaubnis \*)**

\*) wir empfehlen vor der Antragstellung unbedingt eine Rücksprache mit der Ausländerbehörde!

**Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und vollständig gemacht zu haben.**

**Ergänzungen durch den/die Sachbearbeiter/in beruhen auf meinen Angaben, wurden mir vorgelesen und von mir genehmigt.**

**Die nachfolgenden Hinweise habe ich gelesen und verstanden.**

Mir ist bekannt, dass

- nach § 54 Abs. 2 Nr. 8 AufenthG das Ausweisungsinteresse im Sinne von § 53 Abs. 1 AufenthG für einen Ausländer schwer wiegt, wenn er in einem Verwaltungsverfahren das von Behörden eines Schengen-Staates durchgeführt wurde, im In- oder Ausland falsche oder unvollständige Angaben zur Erlangung eines deutschen Aufenthaltstitels, eines Schengen-Visums, eines Flughafentransitvisums, eines Passersatzes, der Zulassung einer Ausnahme von der Passpflicht oder Aussetzung der Abschiebung gemacht hat oder trotz bestehender Rechtspflicht nicht an Maßnahmen der für die Durchführung dieses Gesetzes oder des Schengener Durchführungsübereinkommens zuständigen Behörden mitgewirkt hat.
- nach § 95 Abs. 2 Nr. 2 AufenthG mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft wird, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel oder eine Duldung zu beschaffen oder das Erlöschen oder die nachträgliche Beschränkung des Aufenthaltstitels oder der Duldung abzuwenden oder eine so beschaffte Urkunde wesentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht. Das Ausweisungsinteresse wiegt bei einem Ausländer schwer, wenn er gegen Rechtsvorschriften verstößt, wozu auch unvollständige und unrichtige Angaben zum vorstehenden Sachverhalt gehören (54 Abs. 2 Nr. 9 Aufenthaltsgesetz). Ein erteilter Aufenthaltstitel kann zurückgenommen werden.
- ich meine Belange und für mich günstige Umstände, soweit sie nicht offenkundig oder bekannt sind, unter Angabe nachprüfbarer Umstände unverzüglich geltend zu machen habe und die erforderlichen Nachweise über meine persönlichen Verhältnisse, sonstige erforderliche Bescheinigungen, Erlaubnisse sowie sonstige erforderliche Nachweise unverzüglich beizubringen habe. Nach Ablauf der dafür von der Ausländerbehörde gesetzten Frist geltend gemachte Umstände und beigebrachte Nachweise können unberücksichtigt bleiben.
- für die Bearbeitung des vorstehenden Antrags grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr erhoben wird, die auch im Falle der Rücknahme des Antrags oder der Versagung der beantragten Amtshandlung nicht wieder zurückgezahlt wird.

96  Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift  
bei Kindern unter 18 Jahren: Gesetzlicher Vertreter

**Stellungnahme des Arbeitgebers**

Es wird hiermit bestätigt, dass der/die umseitig genannte Ausländer/in seit dem \_\_\_\_\_

als \_\_\_\_\_ in meiner Firma/in meinem Betrieb beschäftigt ist.

Das Arbeitsverhältnis ist  ungekündigt und unbefristet  befristet bis \_\_\_\_\_

Derzeitiger monatlicher Verdienst: Brutto: \_\_\_\_\_ € Netto: \_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel, Unterschrift Arbeitgeber

**Stellungnahme der Meldebehörde**

Urschriftlich mit \_\_\_\_\_ Anlage(n) an die Ausländerbehörde

1. Antragsteller ist hier gemeldet seit \_\_\_\_\_ – ohne – mit – Ehegatte/eingetr. Lebenspartner – und – ohne – mit – Kind(ern).

2. Die Angaben  stimmen  stimmen nicht mit dem Melderegister überein.

3. Es besteht eine Nebenwohnung in \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel, Unterschrift

**Lichtbild**  
grundsätzlich  
biometrietauglich!  
min. 35 x 45 mm